

23.11.10

EU - In

Mitteilung der Präsidentin

Benennung von Beauftragten des Bundesrates in Beratungsgremien der Europäischen Union (Rat Justiz und Inneres (einschl. Katastrophenschutz); Bereich Inneres)

Der vom Bundesrat in seiner 865. Sitzung am 18. Dezember 2009 benannte Beauftragte (vgl. BR-Drucksache 868/09 (Beschluss)*) für die Wahrnehmung der Rechte, die der Bundesrepublik Deutschland als Mitgliedstaat der Europäischen Union zustehen, für den

Rat Justiz und Inneres (einschließlich Katastrophenschutz); Bereich Inneres

Hessen,

Ministerium des Innern und für Sport

(Staatsminister Volker Bouffier)

wird seine Funktion im o. g. Gremium nicht mehr wahrnehmen.

Der Bundesrat kann für dieses Gremium gemäß § 6 EUZBLG i. V. m. Abschnitt I der Bund-Länder-Vereinbarung für die restliche Laufzeit der Benennung (bis 31. Dezember 2011) eine Ersatzbenennung vornehmen.

Die Benennung richtet sich nach dem am 20. Dezember 2002 vom Bundesrat festgelegten Verfahren (vgl. BR-Drucksache 935/02 (Beschluss)).

* vgl. BR-Drucksache 868/09, Ziffer 46